

Pfarrbrief

der Pfarrei
Mariä Himmelfahrt
Pfreimd



vom 20.12.2020 – 10.01.2021



Liebe Pfarrangehörige!

In vielen weihnachtlichen Texten und Liedern wird etwas besungen, was wir normalerweise kaum mehr erleben: die Stille jener Nacht, in der unser Heiland Jesus Christus zu Bethlehem geboren wurde. Das Buch der Weisheit im Alten Testament schreibt: „Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da sprang dein allmächtiges Wort vom Himmel, vom königlichen Thron herab mitten in das dem Verderben geweihte Land“. Dieser Text wurde von der Kirche als Prophezeiung der Geburt Christi gelesen und von Friedrich von Spee 1623 zum Lied „Still leuchtete der Sterne Pracht“ gedichtet. „Still, still, still, weils Kindlein schlafen will“ singt ein Volkslied. Und was wäre Weihnachten ohne „Stille Nacht, heilige Nacht“!

Nach allem, was wir zum jetzigen Zeitpunkt wissen, wird auch unser Weihnachten 2020 ein sehr stilles Fest werden, viel stiller, als uns allen lieb ist. Voraussichtlich dürfen wir nicht einmal in den Christmetten miteinander das „Stille Nacht“ singen – eine geradezu unvorstellbare Situation für jeden, der auch nur einen Funken Weihnachtsstimmung im Herzen trägt, und emotional vielleicht fast noch unerträglicher als die Lage zu Ostern 2020, als wir gar keine Gottesdienste besuchen durften.

Und doch dürfen wir nicht übersehen, was uns gerade diese Texte und Lieder sagen: Die Stille dieser Nacht ist die Zeit der Gnade. Bevor die Engel auf den Feldern von Bethlehem ihr Loblied, das „Gloria in excelsis Deo“, anstimmen und die Hirten das Kind aufsuchen, geschieht die gnadenvolle Geburt des Herrn in aller Stille. „Stille Nacht, heilige Nacht!“ – wie eine musikalische Weihnachtsskrippe will uns das Lied mitten hinein ins damalige Geschehen führen: zum einsamen Wachen des trauten, hochheiligen Paares Maria und Josef; hinein in die die rettende Stunde, die uns, Christ, in deiner Geburt schlägt. Stellen wir uns vor, wir selber stünden als heimliche Beobachter im Stall von Bethlehem, noch bevor die Hirten ankommen. Würden wir nicht ganz mucksmäuschenstill sein im Angesicht des Heilands? Würde uns nicht anstelle des Mundes das Herz aufgehen vor Freude?

Freilich, die Kirche hat nicht umsonst den weihnachtlichen Engelsjubel des „Gloria“ in ihre feierliche Liturgie aufgenommen. Wovon das Herz voll ist, will auch der Mund singen! Wir dürfen gewiss sein: wir werden wieder frohe Lieder anstimmen! Unsere Gesänge werden herrlicher und festlicher erschallen als zuvor, weil uns die erzwungene Askese dieser Monate für die Stille öffnet, in der Gott im Herzen jedes einzelnen Menschen ankommen und Mensch werden will.

Weihnachten 2020

Aufblühen jenseits der Mitte des Winters,
unter kahlen Zweigen, in frostiger Kälte
und eisiger Trostlosigkeit.

Aufblühen jenseits der Mitte des Winters,
wenn noch niemand den Frühling
auch nur zu ahnen vermag.

Aufblühen jenseits der Mitte des Winters,
Hoffungszeichen im Herzen,
wie es die Gnade der Weihnacht verheißt.

Aufblühen jenseits der Mitte des Winters
Aufblühen auch wieder im neuen Jahr 2021
Alles Gute und Gottes Segen

nun kommt schon wieder Weihnachten 2020 und ein Jahr mit vielen Anstrengungen und Schwierigkeiten, mit und ohne Corona geht zu Ende.

Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel grüßen wir sie und wünschen ihnen vom Seelsorgeteam: „Alles Gute und Gottes Segen“, auch für das kommende Jahr 2021. Corona hat uns immer noch im Griff und unsere Geduld, unser Verständnis und unsere Ausdauer werden auf eine harte Probe gestellt. Unsere Hoffnung und unser Gottvertrauen werden gebraucht. Lassen wir unseren Faden nach oben, unsere Verbindung zu Gott nicht abreisen. Pflegen wir auch unter Corona-Bedingungen unsere Beziehung zu ihm. Denken wir positiv und lassen wir uns nicht unter-kriegen. Rotraut Mack, eine Dichterin der Neuzeit meint dazu: „Auch die Natur ist ständig im Wandel. Veränderung-Wandel birgt Positives und wir müssen bereit sein neu zu Denken und neue Wege zu beschreiten. Was kommt und entsteht wissen wir nicht und gerade das macht es so spannend. Wir als Gesellschaft rücken näher zusammen und was wichtig schien, rückt in den Hintergrund. Ich merke wie entschleunigt ich werde und plötzlich Zeit für längst vergessenes habe. Wandel zulassen und neu denken!“ Der Schriftsteller Matthias Horx meint in diesem Sinn: „ System reset – Cool down – Musik auf den Balkonen. So geht Zukunft.

Aufblühen jenseits der Mitte des Winters geht auch so. Alles Gute 2021 !

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes und von Liebe erfülltes Weihnachtsfest, den Frieden des göttlichen Kindes und Gottes reichen Segen für das Jahr 2021

P. Georg Parampilthadathil, Pfarrer P. Robin Joseph, Pfarrvikar

Andreas Hartung, Pastoralreferent

Alois Kleierl, PGR- Sprecher

Hermann Gebhard,
Kirchenpfleger

Gottesdienstordnung

20.12.2020 – 10.01.2021

PFARRKIRCHE:

4. Adventssonntag (20.12.2020)

- Sa 18:00 Rosenkranz des Kath. Frauenbundes
18:30 Roratemesse *gestaltet vom Frauenbund*
So 10:00 Pfarrgottesdienst
11:00 Tauffeier
17:00 - 18:00 Uhr stille Anbetung mit Aussetzung in der
Pfarrkirche
Di 19:00 Hl. Messe
Mi 08:00 Hl. Messe

DIE WEIHNACHTSZEIT

HEILIGER ABEND

Kollekte für Adveniat

- Do 15:00 Kinderwortgottesdienst
16:30 Kinder- und Jugendchristmette
19:30 Christmette

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Christtag

Kollekte für Adveniat

- Fr 09:00 Hl. Messe
10:30 Pfarrgottesdienst

ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HI. STEPHANUS, erster Märtyrer

- Sa 09:00 Hl. Messe
10:30 Pfarrgottesdienst

FEST DER HEILIGEN FAMILIE (27.12.2019)

Segnung des Johannisweines

- So 10:00 Pfarrgottesdienst
Di Messe entfällt
Mi 08:00 Hl. Messe

7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV (31.12.2020)

- Do Hl. Sylvester I., Papst
17:00 Jahresabschlußgottesdienst mit Dankandacht

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - Neujahr

- Fr 10:00 Pfarrgottesdienst
18:30 Festgottesdienst

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN (03.01.2021)

- Sa 18:00 Rosenkranz
18:30 Vorabendmesse
So 10:00 Pfarrgottesdienst

ERSCHEINUNG DES HERRN (06.01.2020)

Kollekte für Afrika - Missio

- Di 14:00 Dreikönigswasserweihe
18:00 Rosenkranz
18:30 Vorabendmesse
Mi 10:00 Pfarrgottesdienst
gestaltet von den Sternsängern und Ministranten
Do 19:00 HI. Messe
Fr 08:00 HI. Messe
17:00 - 18:00 Uhr stille Anbetung mit Aussetzung in der
Pfarrkirche

TAUFE DES HERREN (10.01.2020)

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:30 Vorabendmesse
So 10:00 Pfarrgottesdienst

KLOSTERKIRCHE:

4. ADVENTSONNTAG (20.12.2019)

- So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 HI. Messe

DIE WEIHNACHTSZEIT

HEILIGER ABEND

Kollekte für Adveniat

- Do 18:00 Christmette

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Christtag

Kollekte für Adveniat

- Fr 08:00 HI. Messe

ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HI. STEPHANUS, erster Märtyrer

- Sa 08:00 HI. Messe

FEST DER HEILIGEN FAMILIE (27.12.2019)

Segnung des Johannisweines

- So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 HI. Messe

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - Neujahr

- Mi 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 HI. Messe

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN (03.01.2021)

- So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 HI. Messe

ERSCHEINUNG DES HERRN (06.01.2020)

Kollekte für Afrika - Missio

- Mi 08:00 HI. Messe

TAUFE DES HERREN (10.01.2020)

So 07:30 **Beichtgelegenheit**

08:00 **HI. Messe**

10:00 Taufenerneuerungswortgottesdienst

Alle Täuflinge der Jahre 2019 und 2020 sind mit Ihren Eltern und Geschwistern herzlich eingeladen!

FILIALKIRCHE SALTENDORF

4. ADVENTSONNTAG (20.12.2019)

So 09:15 **HI. Messe**

DIE WEIHNACHTSZEIT

HEILIGER ABEND

Kollekte für Adveniat

Do 16:30 **Kinderkrippenfeier (Wortgottesdienst)**

19:30 Christmette

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Christtag

Kollekte für Adveniat

Fr 09:15 **HI. Messe**

ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HI. STEPHANUS, erster Märtyrer

Sa 09:15 **HI. Messe**

FEST DER HEILIGEN FAMILIE (27.12.2019)

Segnung des Johannisweines

So 09:15 **HI. Messe**

7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV (31.12.2020)

Do **HI. Sylvester I., Papst**

18:30 Jahresschlussgottesdienst

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN (03.01.2021)

So 09:15 **HI. Messe**

ERSCHEINUNG DES HERRN (06.01.2020)

Kollekte für Afrika - Missio

Mi 9:15 **HI. Messe**

TAUFE DES HERRN (10.01.2020)

So 09:15 **HI. Messe**

SENIORENHEIM PFREIMD

HI. Messen finden nur intern (ohne Besucher) im Seniorenheim statt.

JAHRESGEDÄCHTNIS DER VERSTORBENEN

21.12.2010	Kerscher Othilde	02.01.2012	Enders Willi
21.12.2014	Pröls Gerhild	03.01.2011	Lobinger Georg
24.12.2013	Parragh Anna	03.01.2012	Zetzl Stefanie
25.12.2013	Raab Johann	04.01.2018	Jäckel Karl-Heinz
27.12.2010	Schicht Erika	05.01.2014	Weber Georg
28.12.2011	Sonnauer Hans	06.01.2010	Schwarzer Klaus
28.12.2015	Herget Theresia	08.01.2014	Gollwitzer Maria
29.12.2013	Simon Johann	09.01.2010	Meja Elisabeth
29.12.2017	Ried Andreas	09.01.2012	Simon Rosa
30.12.2016	Igl Josef	09.01.2015	Gollwitzer Margaretha
01.01.2014	Kirchberger Ludwig	09.01.2020	Paulus Theresia
02.01.2011	Theierl Peter	10.01.2016	Proksch Kurt

SCHUTZMAßNAHMEN FÜR IHREN BESUCH DER HEILIGEN MESSE

Bitte beachten Sie:

Für Ihren Besuch unserer Gottesdienste und Kirchen beachten Sie bitte folgende Maßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen:

- Sie sind gesund und haben keine Krankheitssymptome (z.B. Fieber, Schnupfen, Halsweh, Husten etc.), hatten keinen Kontakt mit einem Corona-Infizierten bzw. sind nicht unter Quarantäne gestellt!
- Sie bringen Ihre eigene Mund-Nasen-Bedeckung mit (Maskenpflicht) und tragen diese während des gesamten Besuches in der Kirche!
- Sie halten nach allen Richtungen einen Mindestabstand von 1,5 Metern ein (beim Ein- und Ausgehen, bei der Platzwahl etc.)!
- Es besteht eine begrenzte Teilnehmerzahl:

In der Pfarrkirche Pfreimd finden ca. 60 Personen im Kirchenraum Platz, in der Filialkirche in Saltendorf ca. 35 Personen und in der Klosterkirche ca. 60 Gottesdienstbesucher.

Bitte beachten Sie die Markierungen der Sitzplätze, da hier der benötigte Abstand eingehalten wird.

Der Eingang zum Gottesdienst ist auf den Haupteingang beschränkt. Hier stehen die Desinfektionsmittel bereit. Eine Benutzung ist Pflicht!

Bitte tragen Sie sich eigenhändig im Eingangsbereich in die vorhandene Anwesenheitsliste mit Angabe Ihres Namens ein. Sollten Sie von auswärts sein, bitte auch Ihre Telefonnummer angeben.

Der Kommunionempfang erfolgt als Handkommunion auf den Plätzen. Möchten Sie die Kommunion empfangen, stehen Sie bitte auf und bleiben Sie auf Ihrem Platz. Der Priester bringt die heilige Kommunion zu Ihnen.

Die Gottesdienstbesucher auf der Empore kommen zum Kommunionempfang bitte nach unten (auf Mindestabstand achten!).

Eine Mundkommunion ist nach der Messe möglich.

Die Kollekte kann am Ende des Gottesdienstes in Körbe am Ausgang gespendet werden. Der Auszug der Gottesdienstbesucher erfolgt jeweils pro Bank von hinten beginnend zum jeweils nächsten Ausgang.

Auf den Mindestabstand von 1,50 m zur nächsten Person ist unbedingt zu achten. Den eingeteilten Ordnern ist unbedingt Folge zu leisten!

TERMINVORSCHAU

Termine unter Vorbehalt der gesetzlichen Bestimmungen:

- 18.12. **-entfällt-** 18:00 Uhr Kolping Wortgottesdienst
- 19.12. 18:30 Uhr **Roratemesse** in der Pfarrkirche
- 20.12. 17:00 Uhr **Aussetzung** des Allerheiligsten in der Pfarrkirche
anschl. **stilles Gebet** bis 18 Uhr
- 08.01. 17:00 Uhr **Aussetzung** des Allerheiligsten in der Pfarrkirche
anschl. **stilles Gebet** bis 18 Uhr
- 10.01. 10 Uhr **Tauferneuerungsgottesdienst** in der Klosterkirche für
die angemeldeten Familien
- 12.01. **MMC** Rosenkranz/hl. Messe in der Stadtpfarrkirche für
Sodale Adam
- 16.01.-17.01. Wegen der Coronakrise **keine Teilnahme** der **MMC** an
den Männerbildungstagen im Haus Johannisthal
- 14.03. **MMC** Pfreimd **Hauptfest** mit Neuaufnahmen und Ehrungen

AKTUELLES AUS DER PFARREI

Stille eucharistische Anbetung

Am Sonntag, den 20.12. und Freitag, den 08.01. findet jeweils um 17 Uhr in der Pfarrkirche eine Aussetzung des Allerheiligsten statt. Im Anschluss kann bis 18 Uhr in aller Stille in der Pfarrkirche gebetet werden.

PFARRBÜRO

Das Pfarrbüro ist vom **24.12.20 bis 03.01.2021** geschlossen.

Die Seelsorger sind in **dringenden Notfällen** unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Pater Georg, Pfarrer: 0162/7785246

Pater Robin, Pfarrvikar: 0151/27177070

Andreas Hartung, Pastoralreferent: 09659/923207

Kindgerechtes Krippenspiel am Heiligen Abend auf KiKa

Da in diesem Jahr nicht so viele Menschen wie üblich zu den Christmetten kommen (können) haben die Kirchenvertreter den KiKa gebeten am Heiligen Abend ein kindgerechtes Krippenspiel zu senden.

Der KiKa hat zugestimmt und so entstand der 15-minütige Film **„Paule und das Krippenspiel“**, basierend auf einer Geschichte des Buches „Paule ist ein Glücksgriff“ der renommierten Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie. **„Paule und das Krippenspiel“** wird an Heiligabend ausgestrahlt (24.12. um 15:45 im KiKA, am 24.12. ab 16:00 im MDR). Außerdem ist er auch online verfügbar: ab dem 22.12. auf kika.de und im [KiKAPlayer](#).

Die **Sing- und Musikschule Pfreimd** präsentiert an Heiligabend einige weihnachtliche musikalische Darbietungen auf www.musikschule-pfreimd.de.

WEIhrauchBEUTEL IN DER PFARRKIRCHE ERHÄLTlich

Für den Dreikönigstag liegen für Sie ab dem 31. Dezember in der Pfarrkirche Beutel mit Weihrauch, Kreide und Kohle für 1 EUR je Stück zum Erwerb bereit.

STERNsINGERAKTION 2021

Die Sternsinger-Haus-zu-Haus-Spendenaktion muss wegen Corona leider entfallen. Geldspenden können auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung überwiesen werden (**IBAN DE 53 7505 1040 0570 0534 62 bei der Sparkasse Pfreimd**) und werden weitergeleitet. Nach Weihnachten liegen in den Kirchen gesegnete Segensaufkleber und Spendentütchen auf. Sie können abgeholt werden. Die Aktion ist bis 02. Februar 2021 verlängert. Die Spendentütchen können im Pfarrbüro abgegeben werden, ebenso Geldspenden in Kuverts. Bereits jetzt ein herzliches Vergelt's Gott.

KRANKENKOMMUNION AM 08.01.2021

Die Krankenkommunion entfällt bedingt durch Corona im Januar. Sollten Sie in einem dringenden Fall einen Seelsorger benötigen, wenden Sie sich an die Notfallnummern P. Georg 0162/7785246, Pater Robin 0151/27177070, A. Hartung, Pastoralreferent 09659/923207.

DANK AN ALLE HAUPT- UND EHRENAMTLICHEN MITARBEITER

Die Pfarrei möchte allen danken, die sich während des vergangenen Jahres haupt-, aber vor allem ehrenamtlich in der Pfarrei engagiert haben. Wir hoffen, dass wir im Jahr 2021 ein Dankeessen abhalten können. Bereits jetzt gilt Ihnen allen unsere höchste Anerkennung für all die ehrenamtlichen Dienste.

das Seelsorger-Team der Pfarrei Pfreimd

Liebe Kirchenbesucher,
wie bereits bekannt, ist aufgrund staatlicher Anordnung in allen Gottesdiensten bis mindestens 5. Januar 2021 jeder Gemeindegesang untersagt. Chorgesang ist bereits seit Monaten verboten. Erlaubt sind derzeit noch Instrumentalmusik und der Gesang von Solisten und sehr kleinen Ensembles, sofern nicht kurzfristig neue Vorschriften erlassen werden. Wir bitten Sie herzlich um Ihr Verständnis für die damit verbundenen Einschränkungen. Die Kirchenmusiker unserer Pfarrei bemühen sich nach Kräften, die Weihnachtsgottesdienste im Rahmen des Erlaubten so feierlich wie möglich zu gestalten. Wir wünschen Ihnen von Herzen eine gesegnete, gnadenreiche Weihnachtszeit!
Kirchenmusiker Tobias Weber mit allen Organistinnen und Organisten der Pfarrei

Friedenslicht

In der Pfarrei Pfreimd kann das Friedenslicht (entzündet in der Geburts-grotte) **ab sofort** in der Pfarrkirche mittels der bereitgestellten Friedenslichtkerzen (Stück EUR 1,50 als 4-Tage-Brenner mit weihnachtlichem Motiv) nach Hause geholt werden.

SPENDEN FÜR DIE ORGEL IN DER KLOSTERKIRCHE

Die Orgel in der Klosterkirche wurde im Laufe des Jahres 2019 leider unbespielbar. Anfangs war eine Reparatur geplant. Es wurde sich jedoch schnell klar, dass die Reparatur aufgrund der besonderen Technik (die übrigens im Orgelbau nicht mehr verwendet wird) sehr teuer werden wird. Zudem wollte sich der Freistaat Bayern als Eigentümer der Orgel nicht an den Reparaturkosten beteiligen. Da eine neue elektronische Orgel nur einen Bruchteil der veranschlagten Reparaturkosten der alten Orgel kostete, hat sich die Kirchenverwaltung entschlossen, eine solche neue Orgel zu beschaffen. Im Oktober 2020 konnte die neue Orgel geweiht werden und ist uns in dieser besonderen Zeit ohne Volksgesang Hoffnung und Erbauung. Bisher wurden zur Finanzierung der Orgel 1.488,50 € gespendet. Dafür sagen wir allen Spendern ein herzliches „Vergelt’s Gott“!

JAHRESRÜCKBLICK – PFARREI IN ZAHLEN

3.552	Katholiken leben in Pfreimd und Filialkirche Saltendorf
25	Kinder wurden getauft
23	Kinder empfangen das Sakrament der Erstkommunion
4	Paare wurden katholisch getraut
56	Personen sind verstorben

KOLLEKTEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

**ÜBER
LEBEN**

Weihnatskollekte 2020 –
wichtiger als je zuvor!
#ÜberLeben · www.adveniat.de

Die Spenden, welche Sie in der Weihnachtszeit in den Gottesdiensten und auch außerhalb spenden, werden wie folgt verteilt: Am **HI. Abend und am 1. Feiertag** ist die **Kollekte für Adveniat** bestimmt.

Die Spenden fließen nach Lateinamerika, wo 215 der 629 Mio. Menschen in Armut leben, mehr als 83 Mio. von Ihnen in extremer Armut.

An **Hl. Dreikönig** ist die **Kollekte für Afrika (Missio)** bestimmt. Spendentüten für die Aktionen liegen in den Kirchen auf.



Gerne können Sie auch Ihre Spende an folgende Kontonummer überweisen:

Kath. Kirchenstiftung Pfreimd

IBAN DE 53 7505 1040 0570 0534 62

bei der **Sparkasse Pfreimd**

**Bitte geben Sie bei der Überweisung den Spenden-
zweck an.** Wir leiten Ihre Spende weiter.

Bitte vermerken Sie, wenn Sie eine Spendenquittung benötigen.

Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Die **Sternsingeraktion** hilft in diesem Jahr **Kindern in der Ukraine und weltweit**. Die **Spendenkästchen** aus Schule und Kindergarten dürfen Ihre Kinder an den Weihnachtstagen mitbringen und abgeben. Ihre Spenden werden ebenfalls weitergeleitet. Die Kinder erfahren Unterstützung durch Sie!



Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit

„Wir vermissen unseren Vater“ – diesen Satz hört man häufig von Kindern aus der Ukraine. Ihre Väter sind darauf angewiesen, im Ausland zu arbeiten, um für eine bessere Zukunft zu sorgen. Sie verlassen die Heimat und ihre Familie – für das Wohl ihrer Kinder. Die erfahren Unterstützung durch die Kinder, die als Sternsinger unterwegs sind – und durch Sie!

Pfreimder Weihnacht

getrennt und doch zusammen

von Pfreimdern für Pfreimder

Besinnliches, Lustiges, Nettes,
Lieder, Musik, Geschichten, ...

Online dabei sein

unter:

www.pfreimd.de

www.kolping-pfreimd.de

Heilig Abend, 24.12.20 ab 18 Uhr

1. Weihnachtstag, 25.12.20 ab 16 Uhr

2. Weihnachtstag, 26.12.20 ab 14 Uhr



u. a. mit den Kindergärten, dem Projektchor, der Musikschule, Richard Tischler, Arnold Kimmel, dem Stadtmuseum, dem Gesangsverein, der Stadtbücherei, Stefanie Schreyer, Franziska Käsbaier, den Fotofreunden, dem Männerchor, den Kolping-Familienkreisen, dem Frauenbund, Kurt F. Stangl, Dominik und André Pflaum ... und vielen anderen

 **Kolping**

*Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom **10.01. – 24.01.2021.***

Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen

*bis **spätestens Dienstag, 05.01. - 11 Uhr** im Pfarrbüro gemeldet werden!*

Impressum

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfreimd mit Filialkirche Saltendorf

Freyung 33 | 92536 Pfreimd | Tel. (09606) 1260 | Fax: (09606) 7174

Homepage: www.pfarrei-pfreimd.de

E-Mail: pfreimd@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag bis Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr